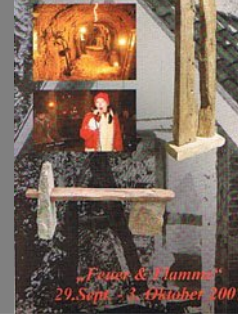


Datum: 28. September - 3. Oktober 2007

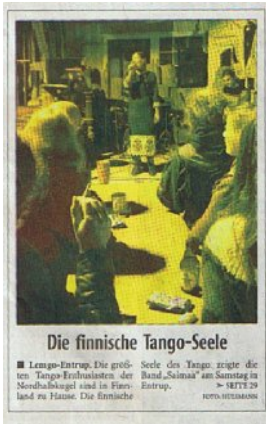
Ort: Alte Ziegelei / Lemgo - Entrup

Veranstaltung: „Feuer & Flamme“  
- Antik u. Kunsthandwerkermarkt



M. Blöcher GmbH & Co. KG  
Alte – Ziegelei  
Entruper Weg 273  
32657 Lemgo Entrup  
Tel. 05261 9460-0  
Fax 05261 9460-50

www.antike-baumaterialien.de  
info@antike-baumaterialien.de



Lippische Landes-  
Zeitung Nr.228,  
Montag, 1.Oktober  
2007

Die finnische  
Tango-Seele

Lemgo-Entrup. Die  
größten Tango-  
Enthusiasten der  
Nordhalbkugel sind in  
Finnland zu Hause. Die  
finnische Seele des  
Tango zeigte die Band  
„Saimaa“ am Samstag in  
Entrup.  
> Seite 29  
Foto:Hülsmann



Luftbild: D. Kupfernagel

Lippische Landes-Zeitung Nr.228, Montag, 1.Oktober 2007

### Unwirkliche Bilder im Schein der Fackel und Kerzen

Finnische Tango-Musik klingt durch die Entruper Ziegelei

Lemgo-Entrup (ph). Es war ein unwirkliches Bild, das sich den Kunstinteressierten am Samstagabend in Entrup bot. Unwirklich schön. Fackeln flackerten im Wind und legten eine beinahe mystische Atmosphäre auf das ansonsten dunkle Gelände der alten Ziegelei. Drinnen dann war allerdings mit dem ersten Ton der Tango-Band „Saimaa“ nicht nur der regen vergessen.

Denn die knapp 50 verbleibenden Gäste des Kunst- und Handwerkermarktes auf dem Gelände der alten Ziegelei erlebten ein faszinierendes Konzert mit finnischem Tango. Die Musik tröstete auch Veranstalter Martin Blöcher, der das Wetter als „kleines Drama“ empfand. Sein Markt unter dem Motto „Feuer und Flamme“ findet noch morgen und übermorgen statt. Denn auf den ersten Blick war am Samstagabend kaum eine Menschenseele auf dem Gelände auszumachen. Pförtner Herbert Bukowski schätzt die Resonanz optimistisch auf 202 Besucher, nachdem Norbert Kölpin und Begleitung mit Regenschirm und -cape an ihm vorbeigezogen waren. „Heute ist es wirklich ‚schweineass‘“, befand Kölpin, setzte seinen Weg aber unbeirrt fort. Letztes Mal sei einfach so schön gewesen, dass das Wetter kein Hindernis sein könne. Hätten das bloß alle so gesehen, dachte Bukowski wohl für sich und fügte stüffisant hinzu: „Bisher waren nur die Interessiertesten der Interessierten da.“ Einer von ihnen war Silvano Klaus der sogar extra aus dem Emsland angereist war: „Mich begeisterte einfach die künstlerische Vielfalt“, erklärte er und schaute dabei Carmen Burre über die Schulter.

Schreinwelten im Ringofen

Die Vlothoerin verkörperte eben diese Vielfalt gerade aktiv: Einerseits mit der Ausstellung ihrer „Baumwesen“, wobei sie sich um digital bearbeitete Fotografien von Baumwurzel und Stämmen handelte, denen Burre grafisch Leben eingehaucht hatte; andererseits mit ihrer „emotionalen Malerei“. Für sie war der Tag auch ohne viele Besucher ein Erfolg: „Hier ist doch eine wunderschöne Stimmung, und die Menschen, die da waren, haben nicht nur gute Laune, sondern auch viel künstlerisches Interesse mitgebracht.“

Holzbildhauerin Brigitta Kunze sah das ähnlich. Ihren „Holzskulpturen aus am Wegesrand Gefundenem“ gibt sie Namen wie „die lippische Rose“, „Begegnung“ oder auch „der Schakal“. Das künstlerische Spektrum des Marktes ist damit jedoch noch nicht erschöpft. Es reichte von textilen Kunstobjekten über keramische Erzeugnisse hin zu Skulpturenvorführungen mit einer Kettensäge und anderem mehr.

Anna Katarina Hollmerus, Sängerin der dreiköpfigen Tango-Band „Saimaa“ zeigte sich vom Charme der Lokalität beeindruckt. Sie war nicht nur musikalisch präsent, sondern hat im ehemaligen Ringofen der Ziegelei eine „Schreinwelt“ und eine Rauminstallation mit dem Titel „Wölfe und Birken“ geschaffen. Ihre sanften finnischen Tango-Balladen im gedämpften Licht der Scheune übertrafen jedoch die Wirkung dieser Werke. Andächtig lauschten die Zuhörer der Musik und den Erzählungen der Sängerin. „Finnland ist nach Argentinien die zweitgrößte Tango-Nation der Welt“, erzählte Hollmerus zwischen zwei Stücken. Wer hätte das gewusst?

Bildunterschrift:

Vergangenheit mit den Augen wahrnehmen: Die Erfüllung dieses Wunsches hatte Markus Krieger nach Entrup gelockt.  
Foto:Hülsmann



### Unwirkliche Bilder im Schein der Fackel und Kerzen

Finnische Tango-Musik klingt durch die Entruper Ziegelei

Lemgo-Entrup (ph). Es war ein unwirkliches Bild, das sich den Kunstinteressierten am Samstagabend in Entrup bot. Unwirklich schön. Fackeln flackerten im Wind und legten eine beinahe mystische Atmosphäre auf das ansonsten dunkle Gelände der alten Ziegelei. Drinnen dann war allerdings mit dem ersten Ton der Tango-Band „Saimaa“ nicht nur der Regen vergessen.

Denn die knapp 50 verbleibenden Gäste des Kunst- und Handwerkermarktes auf dem Gelände der alten Ziegelei erlebten ein faszinierendes Konzert mit finnischem Tango. Die Musik tröstete auch Veranstalter Martin Blöcher, der das Wetter als „kleines Drama“ empfand. Sein Markt unter dem Motto „Feuer und Flamme“ findet noch morgen und übermorgen statt.

Denn auf den ersten Blick war am Samstagabend kaum eine Menschenseele auf dem Gelände auszumachen. Pförtner Herbert Bukowski schätzt die Resonanz optimistisch auf 202 Besucher, nachdem Norbert Kölpin und Begleitung mit Regenschirm und -cape an ihm vorbeigezogen waren. „Heute ist es wirklich ‚schweineass‘“, befand Kölpin, setzte seinen Weg aber unbeirrt fort. Letztes Mal sei einfach so schön gewesen, dass das Wetter kein Hindernis sein könne. Hätten das bloß alle so gesehen, dachte Bukowski wohl für sich und fügte stüffisant hinzu: „Bisher waren nur die Interessiertesten der Interessierten da.“ Einer von ihnen war Silvano Klaus der sogar extra aus dem Emsland angereist war: „Mich begeisterte einfach die künstlerische Vielfalt“, erklärte er und schaute dabei Carmen Burre über die Schulter.

- Teilnehmerliste:** Vlasta Daweke - Textile Kunstobjekte (www.vlasta-daweke.de) // Michael Steier – Antike Lampen, Dekorationen, Accessoires // Detlef Kreiling – Ofenbauer (www.lemgoer-ofenbau.de) // Carmen Burre - Aktive emotionale Malerei (www.baumwesen.de) // Jürgen Weist – Schmiedevorführungen (www.hammerart-schmiede.de) // Peter Schleich - der Kleidermacher (www.galerie-neander.de) // Melanie Aigner Vois – Porzellandesign // Frau Brigitta Kurze - Skulpturen aus gefundenem Treibholz (www.brigitta-kurze.de) // Wiebke Kewel – selber glasieren und brennen im Raku – Ofen (www.toepferseminare.de) // Anna Katariina Hollmerus – Rauminstallation // Lydia Steiger - Fotokarte – Fotografie // Atelier Einklang – Keramik für Haus und Garten (www.ateliereinklang.de) // Andreas Barz – Skulpturen – Vorführungen an der Kettensäge (www.andreas-barz.de) // Steffen Heidenreich – alte Fahrräder wieder hergerichtet / Klaus Adriaans – Mühlenradbau / Katrin Rießner – Blumenbar (www.blumenbar.info)